

Maskenball: Badminton-Saison konnte wie geplant starten

Geschrieben von: er/sb

Samstag, den 17. Oktober 2020 um 21:10 Uhr

Etwas ungewohnt war der Blick aufs "Punktspiel-Cockpit" in der ARSV-Halle am heutigen Samstag: Statt Kaffeekannen standen Desinfektionsfläschchen auf dem Tisch. Für einen Maskenball war die Obergrenze von 25 Personen eher überschaubar. Auf dem Feld aber durften sich die Spieler mal wieder richtig austoben.

Katzwang 2 erringt zwei Punkte gegen TV 1861 Hersbruck

Die Hersbrucker Mannschaft trat mit ihren 4 jungen Stammherren an, jedoch ersatzgeschwächt bei den Damen.

Das erste Herrendoppel von Christian und Julian ging deutlich mit 13:21 und 12:21 an ihre starken Gegner.

Das zweite Herrendoppel von Eddy und Gerhard konnte sich sehen lassen. Mit druckvollen Schlägen bis an die Grundlinie oder auf die Rückhand des Gegners gelang es gut mitzuhalten. Leider merkte man dem neu aufgestellten Doppel die fehlende Spielpraxis an. So ging auch dieses Spiel mit 17:21 und 17:21 an die Hersbrucker Mannschaft.

Auf unsere beiden Damen Renate und Luisa war wie immer Verlass. Mit 21:15 und 21:19 holten sie souverän das DD. Im Dameinzel hatte Luisa mit 21:5 und 21:4 die Nase deutlich vorne.

Das Mixed von Julian und Renate war hart umkämpft, doch auch sie mussten sich den deutlich stärkeren Hersbruckern mit 13:21 und 15:21 geschlagen geben. Bleibt festzuhalten, dass bei Trainingsfleiß und -ehrgeiz deutlich mehr Luft nach oben ist, insbesondere bei den Herren. Wir bleiben dran und versuchen wie immer unser Bestes zu geben.

Katzwang 1 lässt Altdorf alt aussehen

Maskenball: Badminton-Saison konnte wie geplant starten

Geschrieben von: er/sb

Samstag, den 17. Oktober 2020 um 21:10 Uhr

Ebenfalls ersatzgeschwächt trat der TV 1881 Altdorf gegen die "Erste" an. Trotzdem mussten auch die Katzwanger erst wieder in den "Punktspielmodus" finden. Im 1. HD ließen Marco und Holgi Federn und gaben den 1. Satz in der Verlängerung ab. Besser lief es im Zweiten, und der entscheidende 3. Satz kam mit 21:9 sogar einseitig rum.

Ähnlich knapp war auch der erste Durchgang im 2. HD, den Flo und Jürgen jedoch mit 21:19 für sich entschieden. Sie legten ebenfalls noch einen Scheit drauf und Satz 2 ging mit 21:14 an die Gastgeber.

Im vorgezogenen Mixed konnte sich der jüngste Jugend-Neuzugang der Mannschaft beweisen. An Holgers Seite bewahrte Katrin Ruhe gegen die starken Gegner. Holger platzierte viele Bälle perfekt an die wunden Punkte der Gegner, und Katrin ließ kaum eine Einladung zum Vollstrecken aus. Das war auch nötig, denn mit zweimal 21:19 war das Ergebnis knapp.

Katrin jedenfalls bestand die Feuertaufe mit Bravour, und das nicht nur im Mixed! Auch im Damendoppel mit Susi zeigte sie, dass man mit reichlich Turnierfahrung auch schon in jungen Jahren die Schwachstellen der Gegner schnell und richtig erkennen kann. Die Umsetzung gelang beiden mit nicht allzu vielen Patzern.

Susi konnte in bester Katzwanger Damentradition auch noch den Einzelpunkt einfahren. Die Gegnerin war noch wenig routiniert, wenn auch stark beim Smash.

Spannende Spiele und sehenswerte Ballwechsel gab es bei den Herren im Einzel. Marco und Flo waren ihren Gegnern überlegen, standen sich nur immer wieder selbst etwas im Weg - die Punktspielpause war wohl doch ein wenig lang. Vom Feld kamen sie jedenfalls beide nach je 2 Sätzen mit den Spielpunkten für Katzwang. Flo bot dem Publikum auch ein paar "Showeinlagen", wie etwa eine grazile Pirouette (für U30: voll der krasse 360).

Jürgen bescherte im gewohnten 3-Satz-Einzel den Gegnern einen Ehrenpunkt zum 7:1-Endstand. Sehr anständig! Sein Kontrahent bewegte sich übers Feld "wie ein Gummiball".

Maskenball: Badminton-Saison konnte wie geplant starten

Geschrieben von: er/sb

Samstag, den 17. Oktober 2020 um 21:10 Uhr

Am Ende konnten beide Katzwanger Teams trotz der von Corona geprägten Spielbedingungen nach langer Zeit wieder ein Mannschaftsgefühl erleben. Die Begegnungen verliefen recht diszipliniert. Jeder gab sich Mühe, und so könnte die Runde tatsächlich weitergehen.